Farbkontraste : ein neuer Trend bei Tischwäsche

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1982)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794125

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHMID + CIE BURGDORF AG, BURGDORF

FARBKONTRASTE – EIN NEUER TREND BEI TISCHWÄSCHE

Was sich im privaten Bereich bereits seit langem durchgesetzt hat, fasst jetzt auch in fortschrittlichen Hotels und Gaststätten Fuss: die farbige Tischwäsche. Neuester Trend auf diesem Gebiet sind uni kolorierte Halbleinen-Tischtücher mit kontrastfarbigen Napperons und Servietten, welche applizierte oder gekurbelte Streifen und gestickte Monogramme in der Farbe des Grundtischtuches aufweisen. Modisch aktuell ist die Kombination Bordeaux mit Argent, doch liegt natürlich jede Farbzusammenstellung im Rahmen des Möglichen.

Die Renaissance einer gepflegten Tischkultur lässt auch die Nachfrage nach reinleinenen Damasttischtüchern mit abgepassten Servietten steigen. Die Firma Schmid + Cie Burgdorf AG, Burgdorf, verfügt über ein reichdotiertes Archiv prachtvoller Stil-Jacquard-Dessins, entwickelt ebenfalls laufend moderne, geometrisch inspirierte Muster, zu denen das Entwerfer-Team im Genre passend Namenszüge und Embleme der entsprechenden Hotels und Gaststätten adaptiert und realisiert.

Immer mehr wird von der Verbraucherseite erkannt, dass hochwertige, langlebig schöne Tischwäsche als Visitenkarte des Hauses auf die Dauer die beste Investition darstellt, weshalb der kluge Einkäufer Produkte wählt, hinter denen die Garantie eines leistungsfähigen, qualitätsbewussten Unternehmens steht.

• Version française voir «Traductions»
• English version see "Translations"
• Versione italiana vedasi «Traduzioni»